

In „Die dritten hundert Bücher für nationalsozialistische Buchereien“ wurde soeben aufgenommen:

Ludwig F. Gengler:

## Rudolf Berthold

Sieger in 44 Luftschlachten, erschlagen im Bruderkampf für Deutschlands Freiheit

Großoktav, 21 ganzseitige Bildtafeln, Band 6 der „Schliefen-Bücherei: Geist von Potsdam“

Kartonierte RM 3.—, Ganzleinen RM 3.80

„Deutsche Jungmänner, deutsche Flieger und Soldaten, Euch allen zeigt Berthold, was fliegen und siegen, kämpfen und sterben fürs Vaterland heißt“, schreibt Ministerpräsident Generaloberst Göring in seinem Geleitwort

Gutachten der Reichsstelle zur Förderung

des deutschen Schrifttums (21. 1. 35):

„Dieses Buch vom deutschen Helden Rudolf Berthold, von seinem fliegerischen Werdegang und seiner Nachkriegstätigkeit bis zu seinem Tode für Deutschlands Ehre und Freiheit, kann als literarisch besonders wertvolles Erzeugnis nur wärmstens empfohlen werden. Für die deutsche Jugend wird Rudolf Berthold, wie er hier wahrheitsgetreu geschildert ist, immer ein leuchtendes Vorbild sein, an welches sie sich in Stunden der Not klammern kann.“

Weitere Urteile:

„Wenn im Kreise alter Fliegerkameraden des großen Krieges der Name Rudolf Berthold genannt wird, dann werden die Augen ernster Männer härter und manch einer beißt die Zähne zusammen in Erinnerung an das Schicksal, das dieser ganze Kerl erleiden mußte, der in 44 Luftschlachten Sieger blieb, der seine Flugzeuge umbauen ließ, damit er mit dem linken Arm allein fliegen und schießen konnte, weil durch Verwundung der rechte Arm unbrauchbar und kraftlos in schwarzer Binde lag, der rastlos im Aufbau der Jagdfliegerei tätig war, rücksichtslos seine Person einsetzte bis zum äußersten, den bei Kriegsende die Schmach des Vaterlandes nicht ruhen läßt, und der in Harburg a. E. von einer verheßten und verführten Rote auf bestialische Weise totgeschlagen wurde.“

(Reichsfelder Königsberg)

„Dieses Buch gehört in die geistige Walschalla unseres deutschen Volkes. Berthold muß, wie die Kämpfer vergangener Zeiten, den Ehrensaal zieren, den jeder Deutsche seinen Streitern zu bleibendem Gedächtnis und eifernder Nachfolge aufbaut.“

(Reichsfelder Hamburg)

„Die beste Empfehlung für dieses Buch ist das Motto der Schliefen-Bücherei: „Geist von Potsdam“. Kommende deutsche Geschichtsschreiber, die genügend Abstand von den Dingen haben, werden anerkennen müssen, in wie starkem Maße die sittlichen und militärischen Kräfte der Freikorps an dem Entstehen des neuen deutschen Staates beteiligt waren. Es ist erschütternd, wie dieser ausgezeichnete Fliegeroffizier von vertierem, rotem Pöbel erschlagen wird. Jeder deutsche Junge sollte dieses Buch lesen. Aber mit dem Lesen allein ist es freilich nicht getan. Für jeden Deutschen erwächst die Pflicht, dafür zu sorgen, daß ein derartiger Gesinnungsverfall nie wieder eintreten kann. Die Toten des großen Krieges leben in unseren Taten fort. Daran soll dieses Buch alle Leser mahnen.“

(„Der Hammer“, Leipzig)



Z

Schliefen Verlag, Berlin SW 11



Diese neuen Fliegerbücher  
gehören jetzt in Ihr Fenster:

### Segelflug und Segelflieger

Von Georg Brütting

Entwicklung, Meister, Rekorde. Das grundlegende, allgemeinverständliche Segelfliegerbuch! Zum erstenmal sind hier Entwicklungsgeschichte und Erlebnis-schilderung vereinigt — zum Segelfliegerbuch der Tatsachen! Mit einem Geleitwort von Hermann Köhl und Beiträgen der besten Segelflieger! „Ein Werk, das bisher in Deutschland gefehlt hat“ — so urteilt der bekannte Segelflieger Wolf Hirth. 216 Seiten und 82 Fotos auf Tafeln. Geh. RM 4.60, Leinen RM 5.60

### Fluggast über Europa

Von Alfons Paquet

Der bekannte Dichter Alfons Paquet hat in einem Sommer ganz Europa befliegen. Hier schildert er sein großartiges Erleben. Merkwürdige Menschen und Dinge sieht der Dichter. Er erlebt Städte und Länder, ja ganz Europa auf eine neue Art. So wurde das Fliegerlebnis, so wurde Europa noch nie geschildert. „Das beste Reisebuch nach langen Jahren“ — urteilen die Leipziger Neuesten Nachrichten. 288 Seiten. Geh. RM 4.70, Leinen RM 5.80

### Jagd in Flanderns Himmel

Von Karl Bodenschlag

Die 16 Kampfmonate des Richthofen-Geschwaders, nach Aufzeichnungen des Geschwader-Adjutanten Oberleutnants Bodenschlag, jetzigen Oberleutnants und Chefadjutanten des Generalobersten Göring. Eingeleitet von Hermann Göring. Dazu erstmals das Kriegstagebuch des Geschwaders. „Jagd in Flanderns Himmel“ ist ein Buch, das jeder Soldat, jeder deutsche Mann lesen sollte“ — urteilt Reichskriegsminister von Blomberg (17.10.35). 50.000! 213 S. u. 95 Fotos auf Tafeln. Geh. RM 3.60, in Leinen RM 4.80

Vorzugsangebot Z siehe Zettel!

Verlag Knorr & Hirth GmbH, München

Alleinauslieferung für Österreich, Ungarn, SHS und CSR: Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstr. 4; für die Schweiz: Schweizer Vereinsortiment, Olten